Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 36

Illustration: "Ich hatte das Leben im Restaurant satt [...]
Autor: [s.n.]

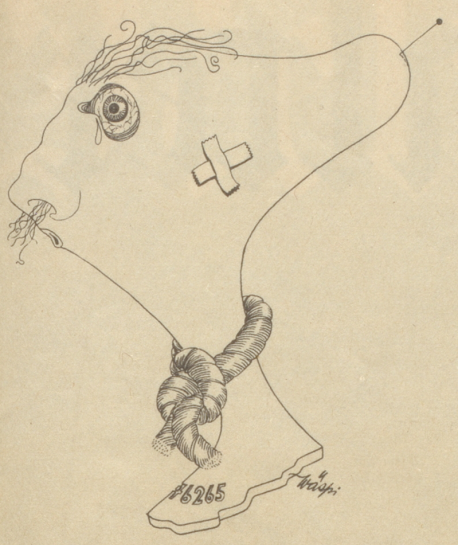
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



In einem Interview erklärte ein amerikanischer Musiksachverständiger, die Jazzmusik werde noch für mindestens 50 Jahre «tonangebend» sein.

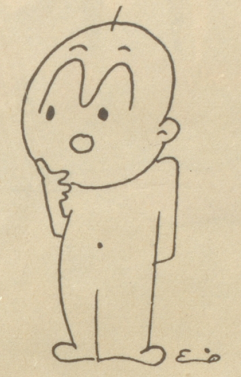
... und wie wir dannzumal aussehen werden!

1947 Mageres Emd

Mutter, beim Rechen: «I glaub, i well de Schtaublumpe neh zum zämmeräche!»

Ich, beim Mähen: «I möcht am liebschte de Rasierapparat hole zum Abhaue, wenn's ned wär wägem iseife!»

Vater, zum Jüngsten: «Bueb, gang hol mer d'Brülle, i wott verzettle!» Yb.



„Ich hatte das Leben im Restaurant satt. Da heiratete ich. So gewann ich meine Freude am Leben im Restaurant zurück."

Tyrihans, Oslo

Vollmond

Wie ein immer lächelnder Chinese,
Den der Erde Dinge kaum berühren,
Hoch erhaben über Gut und Böse,
Trägt sein Haupt, sein kahles, er spazieren.

Unbekümmert um der Menschen Handel
Und die Tücke ausgelegter Netze,
Folgt sein stiller, unbeirrter Wandel
Nur dem vorgeschriebenen Gesetze.

Noch in seinem Lächeln waltet Kühle,
Leuchtet wie vom Angesicht der Sterne
Eine überirdisch helle Ferne
Und ein seltnes Gleichmaß der Gefühle.

Gibt es Menschen, die dem großen kahlen
Wandler gleichen wohl in ihrem Herzen
Und, mag auch die Welt vergehn vor Schmerzen,
Tag und Nacht mit Lächelmienen prahlen?

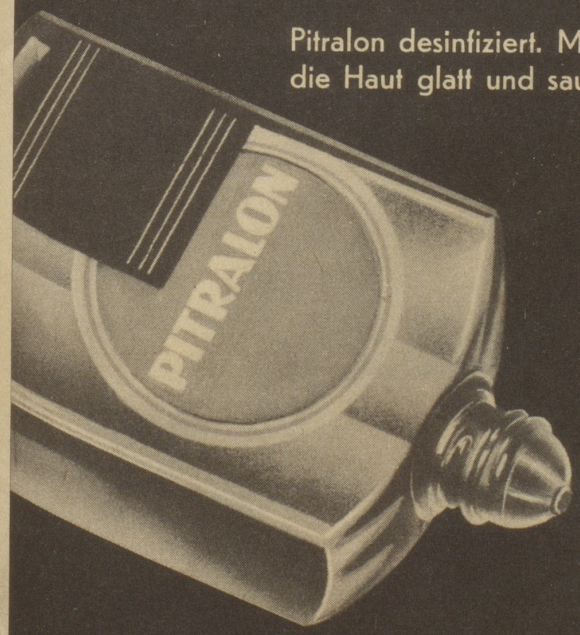
Rudolf Nußbaum

Alt st. gallische heimelige, modern eingerichtete Gaststätte

„Waldhaus" Sihlbrugg
Der Landgasthof im besten Sinne des Wortes
P Telefon 92 41 36 Familie W. R. Siegenthaler

Nach dem Rasieren Pitralon beim Coiffeur verlangen!

Pitralon desinfiziert. Macht die Haut glatt und sauber



Pitralon beugt dank seiner Tiefenwirkung Infektionen vor. Pickel, Pusteln, Mitesser verschwinden.

In allen Fachgeschäften. Flaschen Fr. 2.- u. 3.- + St.